



## Familienfeuerwehrtag der Feuerwehr Ausseramt vom 23./24. August

# Eine heisse Sache ...

Während am letztjährigen Familienfeuerwehrtag nasskaltes Wetter den Feuerwehrleuten und ihren Gästen fast einen Strich durch die Rechnung gemacht hätte, wollte Petrus es dieses Jahr wohl besser machen – und hat dabei vielleicht etwas übertrieben.

**Kurt Schmid**

Während der Freitag- und Samstagabendfestbetrieb traditionell eher den Erwachsenen vorbehalten war, gehörte vor allem der Samstagnachmittag den Familien mit Kindern. Toll, was die Feuerthaler-, Langwieser- und Flurlinger-Feuerwehrleute auch dieses Jahr wieder für ihre kleinen Fans und ihre Eltern auf die Beine gestellt hatten. Leider litt der top organisierte Event etwas unter der Konkurrenz der diversen Badis der Umgebung. Bei schönstem Sommerwetter und hochsommerlichen Temperaturen von über 30 Grad auf dem Stumpenbodenareal hatten sich wohl einige Familien für einen Ausflug ans Wasser entschieden.

### Eindrückliche Demonstrationen und lustige Wasserspiele

Wer aber da war, bekam einiges zu sehen. Die einheimische Feuerwehr hatte auch Unterstützung von Kolleginnen und Kol-



Für die willkommene Abkühlung sorgte ...

legen der Feuerwehr Weinland, welche ihre riesige Autodrehleiter mitbrachten. Die Schaffhauser Wehr war unter anderem mit ihrem ferngesteuerten Löscheinrichtungsfahrzeug LUF 60 Vorort, welches insbesondere bei Tunnel oder Tiefgaragenbränden zur Kühlung sowie Be-

### «Wir sind die Truppe für extreme Verhältnisse...»

**Tom Frey,  
Kommandant Feuerwehr Ausseramt**

und Entlüftung eingesetzt werden kann.

Demonstriert wurde zuerst ein Löscheinrichtungsfahrzeug in einer brennenden Garage. Diese wurde durch einen grossen Brandcontainer dargestellt, in dem ein Feuer für Temperaturen von rund 800 Grad Celsius sorgte. Die mit Sirene und Blaulicht angerückten Feuerwehrleute hatten die Aufgabe, den heissen Container (die Garage) zu öffnen und unter Atemschutz in diesen vorzurücken. Bevor die Löscharbeiten in Angriff genommen werden konnten, musste noch eine Gasflasche aus dem Gefahrenbereich geholt und gekühlt werden. Ebenfalls eindrücklich

waren die «kleineren» Demonstrationen, bei denen gezeigt wurde, was passiert, wenn ein Fettbrand in der Küche fälschlicherweise mit Wasser bekämpft wird, oder wie heftig eine handelsübliche Spraydose bei Erwärmung auf über 50 Grad Celsius (z.B. im geschlossenen Auto) explodieren kann. Gera-

→ Fortsetzung auf Seite 2



... die Schaffhauser Feuerwehr mit ihrem Löscheinrichtungsfahrzeug LUF 60.

## Aus dem Inhalt

Eine heisse Sache...	1-2
Volles Haus beim Infoabend	3
Das Bänkli	4
TSV Wochenende	5
Präsidentenwechsel	6
Museumsnacht / kafiplus	7
Curiosity Cube	8
Politische Gemeinde	9
Kirchenzettel/ Veranstaltungen	10

→ Fortsetzung von Seite 1

## Eine heisse Sache ...

dezu angenehm erwies sich die Vorführung des oben erwähnten LUF 60, welches seinen kühlenden Wassersprühregen für einmal nicht gegen einen Tunnelbrand einsetzte, sondern,

zum Gaudi vor allem der Kinder, auf die grosse Wiese richtete. Während sich die originelle Hüpfburg in Form eines Feuerwehrautos wegen der grossen Hitze nicht unbedingt als Kindermagnet erwies, sorgten die traditionellen Wasserspiele bei den Kleinen für Begeisterung und Abkühlung.



Heisser Einsatz für den Atemschutz im Brandcontainer.



So explodiert eine überhitzte Spraydose.



Wer genug pumpt und gut zielt gewinnt.



Treffsicherheit ist hier gefragt. Fotos: ks

Am späten Samstagnachmittag leiteten die Hilariwüiber mit ihren vertrauten und rassigen Klängen langsam zum gemütlichen zweiten Teil im allerdings auch ziemlich warmen Festzelt über.

Der ganze Tag verlangte vor allem den im Einsatz stehenden und teilweise voll ausgerüsteten

Feuerwehrlenten einiges ab. Kommandant Tom Frey meinte zum Feuerthaler Anzeiger: «Wir sind eben die Truppe für extreme Verhältnisse. Entweder ist's kalt und nass oder brutal heiss – aber als Feuerwehr sind wir bei allen Bedingungen einsatzbereit!» Das ist doch beruhigend!



Gemeinde- und Schulbibliothek Feuerthalen  
Schulhaus Stumpfenboden Feuerthalen



## Flohmarkt in der Bibliothek Feuerthalen

Ab sofort findet in der Bibliothek während den Öffnungszeiten, ein grosser Flohmarkt mit ausgeschiedenen Medien statt.

Wir verkaufen diverse Medien in allen Alterskategorien. Jedes Medium kostet Fr. 1.-. Kommen Sie bei uns vorbei und erwerben Sie sich ein paar gute Stücke.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Bibliotheksteam



## Infoanlass Wärmeverbünde Feuerthalen

# Volles Haus beim Infoabend zu Wärmeverbünden

Gross war das Interesse der Feuerthaler Bevölkerung am Infoanlass der Firma Etawatt zu den geplanten Wärmeverbünden Stumpenboden und Spilbrett. Dies zeigte sich einerseits an der hohen Anzahl an Anwesenden, andererseits auch an den zahlreichen Fragen und Anmerkungen im Anschluss.

**Gregor Jost**

Bei hohen sommerlichen Temperaturen über die zukünftige Heizungslösungen und die dafür notwendige Energie nachzudenken, zu diskutieren und sich informieren zu lassen scheint für Feuerthalerinnen und Feuerthaler kein Gegensatz zu sein. Gemeindepräsident Jürg Grau konnte eine grosse Anzahl an Interessierten zum Infoanlass zu den geplanten Wärmeverbünden Stumpenboden und Spilbrett begrüßen. So viele, dass der Anlass nicht wie ursprünglich geplant in der Aula Stumpenboden durchgeführt werden konnte und auf die Turnhalle ausgewichen werden musste.

### Klimaschutz als zentrales Thema in der Gemeinde

Bereits in seinen einleitenden Worten wies Grau auf die Wichtigkeit des Klimaschutzes und der damit verbundenen Massnahmen hin. Etwa 84 Prozent der Heizsysteme in Feuerthalen würden zurzeit noch mit fossiler Energie betrieben. Eine Zahl die durch die geplanten Wärmeverbünde deutlich gesenkt werden könnte. Bereits im Herbst 2026

**Ein Wärmeverbund kommt meist zur falschen Zeit. Für die einen ist es zu früh, weil sie noch eine funktionierende Heizlösung haben. Für die anderen ist es zu spät, da sie jetzt eine neue Lösung brauchen. Im direkten Gespräch finden wir aber für alle eine individuelle Lösung, auch für den Übergang.**

Alexa Ruff, Projektleiterin Etawatt

sollen erste Etappen der Wärmeverbünde fertiggestellt sein und entsprechend Haushalte mit nachhaltiger Energie versorgt werden können. Nicht jede Gemeinde verfügt über mächtige Grundwasservorkom-



Vor einem zahlreich erschienenen Publikum präsentierten die Verantwortlichen der Firma Etawatt die Pläne für die geplanten Wärmeverbünde in Feuerthalen.

men – diese Chance soll nun für die Umwandlung in Erneuerbare Energie genutzt werden. Den genauen Weg von der derzeitigen Planungsphase bis hin zu den realisierten Wärmeverbünden erläuterte Alexa Ruff, Projektleiterin bei der Firma Etawatt. Etawatt wurde nach einem mehrstufigen Submissionsverfahren als Kontraktor für die Wärmeverbünde durch die Gemeinde beauftragt.

Stumpenboden und Spilbrett realisiert werden sollen. Voraussetzung dafür sei natürlich das «Finale Go» Ende 2024, was bedeutet, dass sich bis dahin genügend Interessenten für einen Anschluss an den Wärmeverbund entscheiden konnten und die notwendigen Testbohrungen und Pumpversuche die erwarteten Resultate bestätigten. Die bisher getätigten Pumpversuche stimmten positiv und lieferten die benötigten Wassermengen in genügender Tiefe, erklärte Ruff. So könne man beispielsweise auf dem Areal Stumpenboden eine ehemalige Wasserfassung, die mittlerweile 30 Jahre ausser Betrieb sei, für die Pumpversuche nutzen, was die Messungen erleichtere.

### «Gedanken über die zukünftige Heizlösung müssen sich alle machen»

Mit dem seit September 2022 gültigen Energiegesetz des Kantons Zürich ist ein 1:1 Ersatz einer Gas- oder Ölheizung nicht mehr möglich – es braucht eine Lö-

sung mit erneuerbaren Energien. Mit Hilfe von Berechnungsbeispielen verschiedener Heizlösungen wurde den Anwesenden aufgezeigt, dass nebst der Nachhaltigkeit auch finanzielle Anreize zum Anschluss an den Wärmeverbund bestehen. Nicht zuletzt aufgrund der Fördergelder, welche durch den Kanton gesprochen werden. Ausserdem steigere Fernwärmeanschluss den Wert einer Liegenschaft, da man in eine Heizlösung für mindestens die nächsten 30 Jahre investiere, erklärte Ruff.

### Rege Fragerunde zum Abschluss

Anschliessend an die umfassenden Informationen wurden zahlreiche Fragen an Referentin Alexa Ruff und Etawatt-Geschäftsführer Tonino D'Ascanio gerichtet. Sorgen sich einige Anwesende um allfälligen Lärm durch die Anlage, wollten andere wissen, ob durch die Anschlussarbeiten Beeinträchti-

→ Fortsetzung auf Seite 4

→ Fortsetzung von Seite 3

## Volles Haus beim Infoabend zu Wärmeverbänden

gungen im Strassenverkehr zu erwarten seien. Wieder andere sorgten sich, ob ihr Garten nach dem Verlegen der Leitungen auch wieder in den ursprünglichen Zustand zurückversetzt werde. Verständlich und nachvollziehbar gingen die beiden Verantwortlichen



**Etawatt-Geschäftsführer Tonino D'Ascanio zeigte anhand eines Modells den Platzbedarf der neuen Heizlösung und deren Funktionsweise anschaulich auf.**

Fotos: gjo

auf die Anliegen, Sorgen und Bedenken des Publikums ein und konnten wohl manche Sorgenfalte nachhaltig glätten. Nun gilt es abzuwarten, wie viele Haushalte im möglichen Einzugsgebiet sich für einen Beitritt zum Wärmeverbund entscheiden. Man habe ein gutes Gefühl und auch schon sehr viele positive Rückmeldungen im Vorfeld erhalten, betonten sowohl die Verantwortlichen der Firma Etawatt, als auch Gemeindepräsident Jürg Grau auf Anfrage.

## «Wie geht's dir»-Bänkli

# Das Bänkli, das zum Nachdenken über die psychische Gesundheit einlädt

Auf dem Areal des Schulhaus Spilbrett steht seit dieser Woche eine neue Sitzbank in knalligem Gelb. Dieses wurde im Rahmen der Aktion «Wie geht's dir?» auf Initiative des Gemeinderates dort installiert. Im Gespräch mit dem Feuerthaler Anzeiger, natürlich auf der neuen Bank, erklärte Gemeinderat Holger Gurtner, was es mit der neuen Sitzgelegenheit auf sich hat.

### Gregor Jost

In unmittelbarer Nähe zum Kletterturm und mit bestem Ausblick auf die Schul- und Sportanlage lädt die neue Bank zum Hinsitzen ein. Durch die gelbe Farbe fällt sie den Besucherinnen und Besuchern der Anlage sofort ins Auge. Der Standort sei bewusst in der Nähe der Schule und des Zentrums Spilbrett gewählt worden, erklärt Holger Gurtner. So sei man in der Nähe der Jugendlichen, aber auch der Mütter- und Väterberatung, des «Müsli»-Treffs und der Generationenspielgruppe sowie allen anderen Angeboten rund um die Schulanlage und das Zentrums Spilbrett.

### Psychische Gesundheit thematisieren

Nebst der Farbe fällt auch der Schriftzug «Wie geht's dir?» und der QR-Code auf dem Bänkli auf. Scannt man den Code, gelangt man auf die Seite der gleichnamigen Kampagne, welche von der Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz in Zusammenarbeit mit dem Kanton Zürich und dem Bundesamt für Gesundheit durchgeführt wird. Seit mittler-

weile zehn Jahren engagiert sich die Kampagne für die psychische Gesundheit der Bevölkerung. Als im Gemeinderat das Angebot des Bänkli thematisiert wurde, sei für ihn klar gewesen, dass dies für Feuerthalen interessant sei, meint Gurtner. Durch das Bänkli könne man niederschwellig das oft heikle Thema psychische Gesundheit ins Gespräch und ins Bewusstsein der Leute bringen. Sei es, indem die Schulsozialarbeit auf den Selbsttest hinweise, zu dem man auch über den QR-Code gelangt. Oder indem sich Eltern, die mit ihren Kindern den Spielplatz besuchen, über die Kampagne und deren Ziele unterhalten.

### Sensibilisierung als oberstes Ziel

Wichtig sei ihm, dass psychische Gesundheit vermehrt thematisiert und enttabuisiert werde, ergänzt Gurtner. Es sei keineswegs die Meinung, dass nur Menschen mit psychischen Problemen auf der Bank Platz nehmen sollen. Die ganze Bevölkerung von Feuerthalen sei eingeladen, die Sitzgelegenheit zu nutzen und wenn man dadurch zu Gedanken über das eigene Befinden angeregt

werde, sei auch schon ein wichtiges Ziel erreicht. Gerade unter Jugendlichen seien psychische Erkrankungen mittlerweile diejenigen mit dem höchsten Anteil, Tendenz steigend. Auch deshalb habe sich der Standort in der Nähe eines Schulhauses angeboten. Ob die Bank permanent im Spilbrett bleibe oder allenfalls nach ein paar Jahren beispielsweise ins Stumpfenboden-Areal oder an einen anderen Standort umziehe, liess Gurtner bewusst noch offen. «Zersägt wird das Bänkli aber nicht, da kann die

Feuerthalerinnen und Feuerthaler beruhigen.», lacht Gurtner mit Blick auf die aktuelle und umstrittene Bänkli-Kampagne in der Stadt Schaffhausen. Interesse scheint die neue Bank zumindest schon geweckt zu haben.

So hätten bereits Schülerinnen und Schüler den QR-Code gescannt, wie Lehrpersonen und Schulsozialarbeit berichteten. Auch während dem Gespräch mit Gemeinderat Gurtner wird das Bänkli von zwei Müttern neugierig begutachtet.



**Gemeinderat Holger Gurtner auf der neuen «Wie geht's dir-Bank» auf dem Spilbrett-Areal.** Foto: gjo

Trainingslager 24./25.8.2024

# TSF Wochenende mit der Mädchenriege und der Jugi Feuerthalen

Die Nachwuchsturnerinnen und -turner des TSF Feuerthalen waren am vorletzten Wochenende zusammen in Büsingen und haben sich auf den Spieltag vorbereitet, inklusive Übernachtung.



Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Trainingslagers in Büsingen.

Am Wochenende vom 24./25. August 2024 fand das Trainingslager des Turn- und Sportvereins Feuerthalen in Büsingen statt. An diesem Wochenende nahmen rund 70 Kinder teil, die von 15 Leitern betreut wurden. Die Turnerinnen und Turner bereiteten sich auf den bevorstehenden Spieltag am 8. September 2024 vor, bei dem unter anderem Ringball und Kids Korbball gespielt werden.

Mit verschiedenen Übungen verfeinerten sie ihr Können im Fangen, Werfen, in der Taktik, im Zusammenspiel, in der Schnelligkeit und in der Reaktion. Zwischendurch gab es jeweils eine grosszügige Verpflegungspause, um sich auszuruhen, Kräfte zu sammeln und sich für den nächsten Programmpunkt zu stärken.

Am Samstagmittag, nach dem Mittagessen, wurden Teams gebildet, und bei Sonnenschein und Hitze fand eine Mini-WM statt. Jeder spielte gegen jeden. Die Mannschaften feilten an neuen Strategien und verbesserte sich mit jedem weiteren Spiel.

Für die Abkühlung sorgte die traditionelle Wasserschlacht. Turnerinnen, Turner und Leiter überschütteten sich gegenseitig

mit Wasser, sodass danach alles nass war. Nach dieser Erfrischung, während in der Küche das Abendessen zubereitet wurde, bauten die Kinder in der Halle ihre Nachburgen auf. Mit verschiedensten Geräten stellten sie ihre Schlafplätze zusammen. Der Abend endete spielerisch in der Halle, bevor sich zur Nachtruhe alle Kinder in ihre selbstgebauten Burgen zurückzogen.

Die Nacht war für alle kurz, und der nächste Morgen wurde früh mit Musik, Bällen und Geschrei eingeläutet. Nach einem

stärkenden Frühstück ging es ans Aufräumen der Schlafplätze. Anschliessend absolvierten die Kinder verschiedene Übungsposten. Es wurde fleissig Ringball und Kids Korbball gespielt.

Das Mittagessen vom Grill war trotz Wolken und Regen sehr lecker und anschliessend ging es weiter.

Am Sonntagnachmittag wurden dann die Disziplinen getauscht: Die älteren Kinder spielten in Mannschaften gegeneinander Ringball, während die Jüngeren gegeneinander

Kids Korbball spielten.

Am Ende waren alle ausgelagt, müde und erschöpft, aber glücklich. Die Kinder wurden von den Leitern mit einer Glace zurück an ihre Eltern übergeben.

Alles in allem war es ein sehr erfolgreiches, grossartiges Wochenende, an dem viel gelacht und gespielt wurde, jedes Kind etwas gelernt hat und der Turnverein als Gemeinschaft weiter zusammengewachsen ist.

**Philina Zollinger, Turn- und Sportverein Feuerthalen**



Es wurde intensiv trainiert und im Korbball um jeden Ball gekämpft. Fotos: zvg, TSF

## Neuigkeiten vom Gemeinnützigen Ortsverein

# Präsidentenwechsel, zwei Rücktritte sowie neue Spendemöglichkeit

An der Mitgliederversammlung im März dieses Jahres traten mit Ursi Rotach und Ursula Sauter zwei Personen aus dem Vorstand des Gemeinnützigen Ortsvereins (GOV) aus. Als Präsident löste Andy Suter seine Vorgängerin Ursula Sauter ab.

Ursi Rotach war während ihrer fünfjährigen Amtszeit nicht nur Aktuarin, sie hat auch wertvolle Kontakte geknüpft und gepflegt. Der Vorstand dankt dir, liebe Ursi, für deine konstruktive Mitarbeit. Deine humorvolle Art wird uns fehlen.

Ursula Sauter blieb dem Verein insgesamt 17 Jahre treu, davon 10 als Präsidentin. Sie war während ihrer Amtszeit das Gesicht des Vereins gegen aussen, und damit die Ansprechperson im Austausch mit Personen aus der Gemeinde, mit Behörden und dem Sozialamt. Sie stand mit Ihrem Einsatz für das Gemeinwohl auch für die Idee von direkter Hilfe für Menschen im Dorf ein. Ihre Fähigkeit, Anliegen und Problemen zuzuhören, verbunden mit einer selbstverständlichen Diskretion, trugen massgeblich zur guten Vereinskultur bei.

Herzlichen Dank, liebe Ursula, für dein grosses Engagement!



Der Vorstand des GOV v.l.n.r.: Cornelia Graf, Edith Zulauf, Andy Suter, Christian Bauer, Jürg Brunner, Ion Karagounis, Luzia Lovallo.

Der GOV führt auch dieses Jahr eine Spendenaktion durch, über die alle Haushalte und Firmen der Gemeinde mittels Spendenbrief informiert wurden.

Spenden sind möglich per Banküberweisung an IBAN CH58 0900 0000 8200 1130 0 zugunsten Gemeinnütziger Ortsverein Feuerthalen, oder neu über den abgedruckten Twint-QR-Code.

Der Vorstand bedankt sich herzlich bei allen, die die Arbeit des GOV unterstützen und Solidarität zeigen gegenüber denje-

nigen Menschen, welche sich aus einer Notlage heraus an uns wenden.

**Jürg Brunner**

[www.meinekosmetikerin.ch](http://www.meinekosmetikerin.ch)



Ursi Rotach und Ursula Sauter nehmen Abschied vom GOV. Fotos: zvg, GOV

**Jetzt mit TWINT spenden!**



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Spende bestätigen



**gib deiner  
Freizeit  
Rümlis  
DEIN  
Gesicht!**

Neu entnehmen Sie alle Informationen zum Rahmenprogramm des Rümli's direkt dem QR-Code.

Die **Trefföffnungszeiten** sind unverändert freitags von **19.00–22.00 Uhr**.

**An Feiertagen** und während den **Schulferien** bleibt das Rümli **geschlossen**.

Ort: SchülerInnenreff, Turnhalle Spilbrett, [jash.ch/ruemli](http://jash.ch/ruemli)  
Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu **allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen** eingeladen!



## Museumsnacht Hegau – Schaffhausen

# Feuerthalen: Von der Kirche zum Fürstengut

Orgelkonzert in der reformierten Kirche – Historischer Rundgang – Apéro und Lichtinstallation im Gewölbekeller des Gemeindehauses.

**Marc Neufeld, Organist – Markus Späth-Walter, Historiker, Schulpräsident – André Bless, Künstler**

Feuerthalen ist fast so alt wie der grosse Nachbar Schaffhausen. Es hat viel mehr zu bieten als nur ein grosses Einkaufszentrum. Seine mittelalterliche Bevölkerung lebte von der Landwirtschaft, arbeitete in den Schaffhauser Rebbergen und half dem Fernhandel mit Ochsen und Pferden bei der Über-

windung der steilen Adlergasse an der alten Hauptverkehrsstrasse nach Winterthur. Schon früh erhielt Feuerthalen eine eigene Kirche.

Die Museumsnacht bietet Gelegenheit, Feuerthalen unter kundiger Führung historisch zu erkunden. Das Programm startet mit einem kurzen Orgelkonzert in der reformierten Kirche; Marc Neufeld beherrscht die Orgel in der reformierten Kirche aus dem Effe. Markus Späth-Walter, Historiker und Feuer-

thaler Gemeinderat, nimmt anschliessend die Interessierten mit auf einen Dorfrundgang – vorbei an der ersten Schulanlage und den ältesten Wohnhäusern zur Rheinbrücke und ins Gemeindehaus Fürstengut. Im sonst nicht zugänglichen riesigen Gewölbekeller unter dem Fürstengut wird der Feuerthaler Künstler André Bless extra für die Museumsnacht eine raumgreifende Lichtinstallation zeigen und für Gespräche mit Interessierten zur Verfügung

stehen. Der Gemeinderat offeriert parallel dazu einen kleinen Apéro.

## Museumsnacht Hegau – Schaffhausen

Samstag, 14. September 2024  
Programm Feuerthalen  
19.00 Uhr und 21.00 Uhr  
Treffpunkt reformierte Kirche  
Feuerthalen

## kafiplus 2024

# Dieses Jahr startet das kafiplus mit dem Videofilmklub Schaffhausen

«Schaffhauser Mottenkiste»



zvg Yvonne Staub

In aufwendiger Arbeit sammeln und bearbeiteten Mitglieder

des Klubs viele Schmalfilme aus Privatbesitz. Das Visualisieren,

Digitalisieren, Schneiden, Vertonen, Beschriften, Kommentieren und Kopieren dieser Stummfilme mit modernen Geräten, machten den Beteiligten Spass. Die privaten Filmbesitzer erhielten zum Dank gratis die produzierte DVD. Die vom Klub in den 70er- Jahren erstellten Jahres-Film-Chroniken wurden ebenfalls, z.T. modifiziert, in dieser DVD übernommen.

Nun kommt der Videofilmklub Schaffhausen am 11. September 2024 um 14.30 Uhr zu uns in das kafiplus. Sie sind alle herzlich eingeladen im Reformierten Zentrum Spilbrett, die von uns ausgewählten Kurzfilme mit anzuschauen. Danach gibt es ein gemütliches Zusam-

mensitzen bei Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Yvonne Staub**  
Kirchenpflege

## Nachhilfe und Coaching

Alle Fächer für Primar-, Sekundar-, Kantonsschüler und Auszubildende.

Erfahrene Lehrer mit langjähriger Praxis.

**GRAMMATICUS**, Zürcherstr. 7, 8245 Feuerthalen  
www.grammaticus.ch / Tel. 052 533 45 14

## Dalle Feste Sanitär

*The Partner for sanitary Anlagen and Service-Arbeit!* Fabio Dalle Feste  
Zürcherstrasse 116  
8245 Feuerthalen  
Mobile 078 710 17 84  
E-mail dallefeste@bluewin.ch

## Heizungs-Anlagen

Sanitäre Installationen



**Huber+Bühler ag**

Tel. 052 630 26 66  
Ebnatring 25  
8207 Schaffhausen

Besuch des Curiosity Cube an den Schulen Feuerthalen und Langwiesen

# Nachhaltigkeit erleben und entdecken im mobilen Labor

Auf seiner Tour quer durch die Welt machte das mobile Labor «Curiosity Cube» der Firma Merck einen Stopp in Feuerthalen. Unter dem Oberthema «Nachhaltigkeit am Beispiel des Lebenszyklus eines T-Shirts» wurden die Schülerinnen und Schüler an verschiedenen Laborstationen zu Forscherinnen und Forschern.

**Gregor Jost**

Bereits zum zweiten Mal besuchte der Curiosity Cube, ein mobiles Labor im Innern eines Frachtcontainers, die Schülerinnen und Schüler in Feuerthalen. Wurde letztes Jahr noch ein halber Tag geforscht und getüftelt, kamen dieses Jahr insgesamt acht Klassen aus Feuerthalen, Langwiesen und Uhwiesen in den Genuss, ihre Experimentierlust auszuleben. Ermöglicht wurde dieses Forschungs-Erlebnis erneut durch die Initiative des Elternrates der Mittelstufe.

## Upcycling, Nachhaltigkeit und erneuerbare Energien

Bereits in der Begrüssung und Einleitung zeigte sich, dass Schlagwörter wie Upcycling, Nachhaltigkeit und erneuerbare

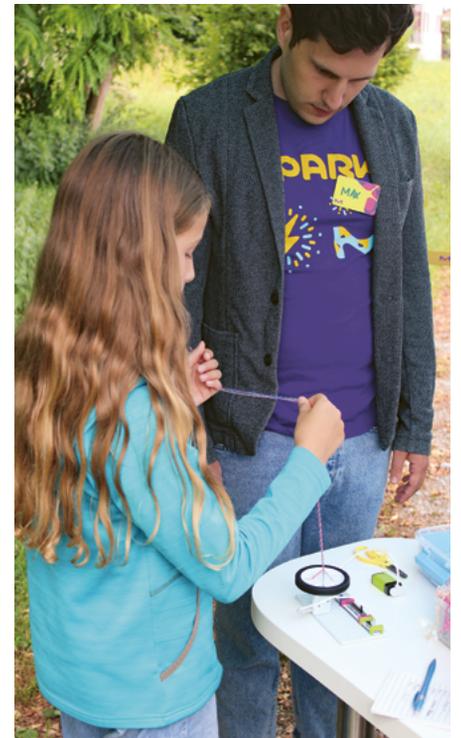
erschaffen und aus Baumwollfäden, wie sie aus einem alten T-Shirt stammen können, entstand mit Hilfe einer kleinen Maschine ein neues Freund-

### «Wer kann mir ein Beispiel für erneuerbare Energie nennen?» – Schülerantwort: Ein Hamster!«

**Korrekte Antwort, die auch die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Curiosity Cubes nicht auf dem Schirm hatten.**

schaftsarmband. Erneuerbare Energie wurde anhand eines kleinen Handventilators simuliert, der durch das Antreiben eines Mini-Windrades verschiedene Lämpchen zum Leuchten brachte. Ausserdem konnten die

kurzen Theorieblock, der mit eindrücklichen Zahlen und alltagsnahen Informationen gespickt war. So erfuhren die Schülerinnen und Schüler beispielsweise, dass alljährlich weltweit 2 bis 3 Milliarden T-Shirts hergestellt werden. Eine Zahl, die für grosse Kinderaugen sorgte. Aber auch Zeit für Fragen und Inputs von Seiten der Schülerinnen und Schüler war eingeplant. Zudem konnten offene Fragen, die auch nach Abschluss des Forschungspostenlaufes noch nicht geklärt werden konnten, mit Hilfe von Magnettafeln an der Containerwand angebracht werden. Expertinnen und Experten von Seiten



**Upcycling-Idee für ausgediente T-Shirts: Aus Baumwollfäden wird ein Freundschaftsarmband gesponnen.**



**Natürlich oder künstlich? Mit Hilfe des Handmikroskopes können die Fasern genau analysiert werden.**

Energien vielen Schülerinnen und Schülern bereits begegnet und bekannt waren. Was genau damit gemeint ist, konnten allerdings nur wenige erklären. Durch die drei Experimentierstationen in- und ausserhalb des Containers sollte sich dies aber schnell ändern. So wurden Recycling und Upcycling prak-

Schülerinnen und Schüler, mit Hilfe eines Handmikroskopes, die künstlichen und natürlichen Fasern aus der T-Shirt-Industrie genauer unter die Lupe nehmen.

## Eindrückliche Facts und staunende Gesichter

Abgerundet wurde jeder Forschungsposten durch einen

Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) kehrten die Klassen nach der Lektion in ihre Schulzimmer zurück. Dank der erhaltenen Laborbrille als Andenken zu-

mindest schon dem Aussehen nach wie richtige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler.

Mit neuen Eindrücken und hoffentlich motiviert für weitere Experimente und Forschungen im MINT-Bereich



**Wie viel Energie braucht es, um ein T-Shirt herzustellen? Selbstversuch mit einem kleinen portablen Windkraftwerk. Fotos: gjo**

## Vergabeentscheid Submissionsverfahren Machbarkeitsstudie Areal Spilbrett



Gemeindekanzlei Feuerthalen

Mit Beschluss vom 6. Mai 2024 startete der Gemeinderat ein Planersubmissionsverfahren zur Realisierung einer Machbarkeitsstudie für das gesamte Areal «Spilbrett». Darin enthalten sind die Grundstücke zwischen dem Kunisberg (Kat.-Nr. 2011) nordöstlich des Zentrums Spilbrett bis zum Ackerland Kat.-Nr. 2000 westlich des Schulhauses Spilbrett. Zur Offertstellung wurden fünf renommierte Planer- bzw. Ingenieurbüros eingeladen, wovon vier fristgerecht ein Angebot eingereicht haben.

Mit Beschluss GRB 2024-131 vom 19. August 2024 erteilte der Gemeinderat der Firma Suter von Känel Wild AG, Zürich, aufgrund der besten Erfüllung der Zuschlagskriterien den Auftrag für die Ausarbeitung der gewünschten Arealplanung.

Das Ziel ist eine umfassende Machbarkeitsstudie über den Betrachtungsperimeter, welche verschiedene Möglichkeiten zur Entwicklung des Gebiets unter Berücksichtigung des zukünftigen Raumbedarfs der Schule und weiterer Anspruchsgruppen aufzeigt. Nach Ablauf der Rechtsmittelfristen werden zeitnah die entsprechenden Arbeiten in Angriff genommen.

8245 Feuerthalen, 6. September 2024      Gemeinderat Feuerthalen

**landolt  
druck**

Mehr als Ihre Druckerei.



**Kuverts**



- In verschiedenen Norm-Grössen
- Farbig bedruckt
- Aber auch ausserhalb der Norm
- Zertifiziertes Zweiwegkuvert für Wahl- und Abstimmungsunterlagen

Landolt AG  
Grafischer Betrieb  
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen

Tel. 052 550 53 53, Fax 052 550 53 59  
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch

## Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

**Herausgeber:** Politische Gemeinde Feuerthalen  
**Redaktion:** ks. Kurt Schmid, Redaktionsleiter  
Mobile 079 355 66 83  
gj. Gregor Jost, Stv. Redaktionsleiter  
Mobile 078 634 54 91  
jt. Julia Tarozali, Redaktorin  
lz. Lucas Zollinger, Redaktor  
Freier Mitarbeiter:  
ww. Werner Wocher, Langwiesen  
**Adresse:** Redaktion Feuerthaler Anzeiger  
Postfach 20, 8245 Feuerthalen  
redaktion@feuerthaleranzeiger.ch  
**E-Mail:** redaktion@feuerthaleranzeiger.ch  
gjost@feuerthaleranzeiger.ch  
jtarczali@feuerthaleranzeiger.ch  
lzollinger@feuerthaleranzeiger.ch

**Inserateannahme und -verwaltung,  
Druck und Administration:**  
Landolt AG, Grafischer Betrieb  
Diessenhoferstrasse 20, 8245 Feuerthalen  
Telefon: 052 550 53 53  
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

**Zustellung:**  
SCHAZO AG, Schaffhauser Zustellorganisation.  
Telefon 052 624 11 10

**Website:** www.feuerthaleranzeiger.ch

**Redaktionsschluss:**  
Montag, 12 Uhr der Erscheinungswche

**Inseratenannahmeschluss:**  
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswche

**Auflage:** 2200 Exemplare

printed in  
switzerland

Hydranten und Transportnetz

## Druckerhöhung im Wasserverteilnetz



Gemeinde Feuerthalen

Die Wasserversorgung der Gemeinde Feuerthalen wird erneuert und an die heutigen Anforderungen angepasst. Dazu gehört, dass im Kohlfirstwald ein neues Hochreservoir «Schwarzbrünneli» gebaut wird.

Eine wichtige Phase für alle Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer steht im März 2025 bevor, weil sie Auswirkungen auf die Hausinstallation haben kann: mit dem Bau des neuen Reservoirs wird es im öffentlichen Wasserleitungsnetz unweigerlich zu einer Druckerhöhung kommen. Die Druckerhöhung wird generell ca. 2 bar betragen und schliesslich bei maximal 9 bar zu liegen kommen, abhängig vom Standort Ihrer Liegenschaft. Um die interne Hausinstallation vor einem Überdruck zu schützen, sind die Liegenschaften im Normalfall mit einem Druckreduzierventil ausgerüstet. Das Druckreduzierventil reduziert den hausinternen Druck und verhindert damit Schäden an Geräten (Waschmaschine, Boiler, etc.) sowie den Hausinstallationen (Sicherheitsventile).

Mögliche Druckreduzierventile (DRV) für den Wasseranschluss in der Nähe der Wasseruhr (Bildauswahl nicht abschliessend):



Auswahl Sicherheitsventile beim Wasserboiler (ebenfalls nicht abschliessend)



Das laufende Wasserversorgungsprojekt sieht folgenden Terminplan vor:

- März 2025: Druckerhöhung Testphase (Hausanschlüsse müssen mit DRV ausgerüstet sein)
- Anfang April 2025: Umstellung Druckerhöhung im Netz

**Wir bitten die Liegenschaftbesitzer und -verwaltungen deshalb dringend bis zum 28.02.2025 zu prüfen, ob die Hausinstallation bereits mit einem Druckreduzierventil versehen ist.** Auch alte Ventile sind auf ihre Funktionstüchtigkeit zu testen und notfalls zu ersetzen.

Falls Sie bis jetzt noch kein DRV installiert haben oder sich nicht sicher sind, raten wir Ihnen dies umgehend von einem Fachmann überprüfen zu lassen bzw. Ihren Haussanitär damit zu beauftragen. Die Kosten sind gemäss Reglement der Wasserversorgung Feuerthalen durch die Hauseigentümer zu tragen.

Während und nach der Druckumstellung im Frühjahr 2025, wird eine Pikettmannschaft bereitstehen, um auf allfällige Wasserrohrbrüche sofort reagieren zu können. Bei Wasserrohrbrüchen an privaten Anschlussleitungen haften jedoch die jeweiligen Eigentümer.

Falls Sie Fragen zur Druckerhöhung oder zum Vorgehen haben, können Sie sich gerne an den Brunnenmeister der Gemeinde Feuerthalen, Bruno Corra (Tel. 052 659 33 50), oder den Tiefbau-sekretär, Lukas Wernli (Tel. 052 647 47 67), wenden.

8245 Feuerthalen, 6. September 2024      Gemeinderat Feuerthalen

## Reformierte Kirche

FR	6. Sept.	17.30 Uhr	«Domino» im Reformierten Zentrum Spilbrett
SA	7. Sept.	10.00 Uhr	«Fiire mit de Chliine» (ökumenisch) im Reformierten Zentrum Spilbrett
SO	8. Sept.	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Jann Flütsch Mitwirkung Konfirmandinnen und Konfirmanden Marc Neufeld, Orgel
MI	11. Sept.	14.30 bis 17.00 Uhr	kafiplus «Filme aus der Mottenkiste» mit Heinz Hostettler anschliessend Zeit zum Geniessen und Reden bei Kaffee/Tee plus im Reformierten Zentrum Spilbrett
FR	13. Sept.	10.15 Uhr	Gottesdienst im Zentrum Kohlfirst Pfarrerin Dorothe Felix
SO	15. Sept.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Jann Flütsch Lukas Stamm, Orgel
<b>Bettag</b>			
DO	19. Sept.	ab 9.30 Uhr	Ökumenisches Eltern-Kind-Singen in der Katholischen Kirche

## Römisch-katholische Kirche

SA	7. Sept.	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine, ökum. Kleinkinderfeier im Reformierten Zentrum Spilbrett
SO	8. Sept.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
MI	11. Sept.	18.15 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistiefeier.
DO	12. Sept.	ab 9.30 Uhr	Ökumenisches Eltern-Kind-Singen, ein fröhlicher Singmorgen in Gruppen in der ref. Kirche in Laufen am Rheinfall mit gemeinsamem Znüni im Begegnungszentrum Mesmerschüür
SA	14. Sept.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
SO	15. Sept.	9.30 Uhr 17.00 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen Ministrantenaufnahme in Oberstammheim Im Anschluss Apéro
MI	18. Sept.	18.15 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistiefeier
DO	19. Sept.	ab 9.30 Uhr	Ökumenisches Eltern-Kind-Singen, ein fröhlicher Singmorgen in Gruppen in der kath. Kirche in Feuerthalen mit gemeinsamem Znüni im Pfarreizentrum

## Veranstaltungen September / Oktober 2024

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Fr	6. Sept.	08:00	Spätsommerfest im Rhy Markt Feuerthalen	Rhy Markt Feuerthalen	Rhy Markt Feuerthalen
Mo	9. Sept.	15:30	Herbstkonzert Frauenchor Uhwiesen	Zentrum Kohlfirst, Foyer	Zentrum Kohlfirst
Mo	9. Sept.		Yoga für Frauen		Verena Holscher
Di	10. Sept.	17:00	Blutspenden	Kath. Kirchenzentrum, Foyer	Gemeinnütziger Ortsverein
Mi	11. Sept.	09:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Reformiertes Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
Mi	11. Sept.	14:30	kafiplus – Filme aus der Mottenkiste	Reformiertes Zentrum Spilbrett	Ev.-ref. Kirchenpflege
So	15. Sept.	15:00	Konzert: Salonorchester Schaffhausen	Zentrum Kohlfirst, Räume Kohlfirst und Munot	Zentrum Kohlfirst
Mo	16. Sept.	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung!)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
Mo	16. Sept.		Yoga für Frauen	Hebammenpraxis Kunterbunt	Verena Holscher
Mi	18. Sept.	09:00	Café International	Reformiertes Zentrum Spilbrett	Team Café International
Mi	18. Sept.	09:00	Mütter- und Väterberatung in Feuerthalen (nur auf Anmeldung!)	Reformiertes Zentrum Spilbrett, Erdgeschoss	Zentrum Breitenstein
So	22. Sept.	14:30	Konzert: Blauburgunder Musikanten	Zentrum Kohlfirst, Haupteingang	Zentrum Kohlfirst
So	22. Sept.		Pfarrreise der katholischen Kirche Weinland		Römisch-katholische Kirchgemeinde
So	22. Sept.		Wahl- bzw. Abstimmungssonntag		
Mo	23. Sept.		Yoga für Frauen	Hebammenpraxis Kunterbunt	Verena Holscher
Mi	25. Sept.	09:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Reformiertes Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
Sa	28. Sept.	14:00	Hauptübung Feuerwehr Ausseramt	Einsatzgebiet	Feuerwehr Ausseramt
So	29. Sept.	14:30	Konzert: Kinderjodelchörl Wylandsterne	Zentrum Kohlfirst, Haupteingang	Zentrum Kohlfirst
Mo	30. Sept.	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung!)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
Mo	30. Sept.	17:30	Yoga für Frauen	Hebammenpraxis Kunterbunt	Verena Holscher
Mi	2. Okt.	09:00	Café International	Reformiertes Zentrum Spilbrett	Team Café International
Mi	2. Okt.	09:00	Mütter- und Väterberatung in Feuerthalen (nur auf Anmeldung!)	Reformiertes Zentrum Spilbrett, Erdgeschoss	Zentrum Breitenstein
Mi	2. Okt.	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Kohlfirst	Kirchgemeinden, Frauenverein und OV Pro Senectute, Feuerthalen-Langwiesen

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter [www.feuerthalen.ch](http://www.feuerthalen.ch)  
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail [kanzlei@feuerthalen.ch](mailto:kanzlei@feuerthalen.ch))

